

wintersemester 17/18

WIMMEL UNI SPEZIAL

WAS IST BILDUNG?

WIR FRAGEN DREI PROFESSOREN

TEUTOBIER & SÄBELTANZ

HOCHSCHULGRUPPEN MAL ANDERS

WEGE DURCH DIE STADT

BIELEFELD VON A BIS Z

Rudi: Kranke(n)geschichte

von Peter Puck

DR. CHARLES LATANNE - SIE HABEN DIE THEORIE DER PRÄ-VITALEN TRAUMATIK ENTWICKELT... DABEI GEHEN SIE DAVON AUS, DASS CHRONISCHE BESCHWERDEN UND KRANKHEITEN AUF EINE URSCHE IN EINEM FRÜHEREN LEBEN DES PATIENTEN ZURÜCKGEHEN... SIE VERSETZEN DEN PATIENTEN IN EINE HYPNOTISCHE TRANCE, IN DER ER SICH AN SEIN FRÜHERES LEBEN UND DIE URSCHE FÜR SEINE BESCHWERDEN ERINNERT UND SO GEHELT WIRD... KÖNNEN SIE UNS PRAXISBEISPIELE NENNEN?

...ICH HATTE KÜRZLICH EINEN PATIENTEN, DER UNTER CHRONISCHEN LINKSEITIGEN KOPFSCHMERZEN LITT. DIE SCHULMEDIZIN KONNTEN IHN NICHT HELFEN. UNTER MEINER HYPNOSE ERINNerte ER SICH DARAN, DASS ER IN EINEM FRÜHEREN LEBEN SOLDAT IN DER ARMEE NAPOLEONS WAR UND BEI WATERLOO EINEN STREIFSchUSS LINKS AM KOPF ERLITTEN HATTE... ODER: EINE JUNGE FRAU KLAGTE ÜBER FUSSSOHLEN-BRENNEN. ES STELLTE SICH HERAUS, DASS SIE IM 16. JHD. ALS HEXE VERBRANNT WORDEN WAR!...

DAS PEINS-EKZEM EINES ANDEREN PATIE...

JA, ÄH, ICH GLAUBE DAS GENÜGT, HERR DOKTOR... VERSCHRIEGE ZUSCHAUER, WIR WOLLEN NUN EIN EXPERIMENT WAGEN: DR. LATANNE WIRD VERSUCHEN, SIE ÜBER DEN BILDSCHIRM IN HYPNOSE ZU VERSETZEN UND SIE DAZU ZU BRINGEN, SICH AN IHR FRÜHERES LEBEN ZU ERINNERN!...

BAH, BEDEM PROGRAMM FALL' ICH NICHT IN HYPNOSE SONDERN INS KOMA!



INHALT

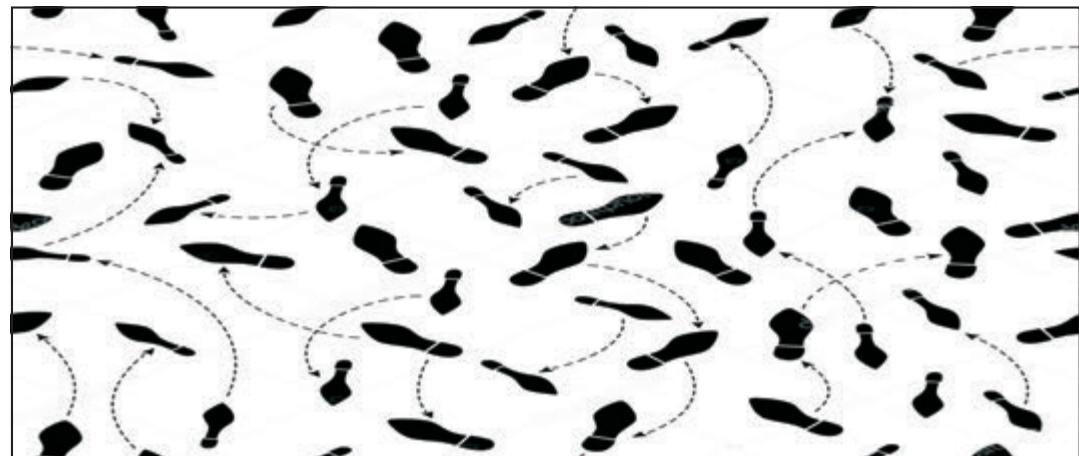


FLÜCHTLINGE
IN NOT.
BITTE HELFEN SIE.

Mit Ihrem CARE-Paket.
Schon 30 Euro retten Leben.

IBAN: DE 93 37050198
0000 0440 40
BIC: COLSDE33

www.care.de



HOCHSCHULGRUPPEN

Nein, hier sind nicht die politischen Quasselvereinigungen gemeint, die sich im AStA zusammenfinden (soweit sie da zusammenfinden), hier geht's um Sport- und Hobbygruppen an der Uni: »Teutobier und Säbeltänze«

4

WEGE DURCH DIE STADT

Unser beliebter Rundumschlag ... äh: Rundgang durch Bielefeld und seine Besonderheiten

7

TANZFIEBER

Die Clubszenen der Stadt

10

WISSEN

Wissen wollen wir alle was. Aber ist Wissen das gleiche wie Bildung? Wir fragten drei Professoren der Uni Bielefeld, die es wissen müssten: »Was ist Bildung?«

12

ADRESSEN

Die wichtigsten Telefonnummern, Emailadressen und Anschriften

15

ultimo
Bielefeld Uni Spezial
erscheint zum Semesteranfang 2x im Jahr

BÜRO & VERLAG
Ultimo Verlag GmbH, Wolbecker Str. 20
48155 Münster
Postfach 8067, 48043 Münster
0251 / 899 83-0
info@ultimo-bielefeld.de
www.ultimo-bielefeld.de
www.facebook.com/ultimo.bielefeld
Verlag: ultimo@muenster.de
Geschäftsführer:
Thomas Friedrich (ViSdP),
Rainer Liedmeyer

REDAKTION
Thomas Friedrich

MITARBEIT
Olaf Kieser, Wolfgang Ueding, Melanie Unger

BANKVERBINDUNGEN
Commerzbank Bielefeld
IBAN DE 10 4804 0035 0780 5211 00

ANZEIGEN
anzeigen@ultimo-bielefeld.de
Rainer Liedmeyer
ultimo@muenster.de
0251-89983-25
Überregionale Anzeigen:
Ultimo ist Mitglied der
CityMags-Kombi Karin Meuser
karin.meuser@citymags.de
www.citymags.de
Es gilt Preisliste Nr. 16

DRUCK
Druckhaus Humburg, Bremen

AUFLAGE
Verbreite Gesamtauflage
Westfalen BI/MS:
30.000

©2017 ULTIMO Verlag GmbH.

CITY MAGS

INHALT

HOCHSCHULGRUPPEN
Nein, hier sind nicht die politischen Quasselvereinigungen gemeint, die sich im AStA zusammenfinden (soweit sie da zusammenfinden), hier geht's um Sport- und Hobbygruppen an der Uni: »Teutobier und Säbeltänze«

WEGE DURCH DIE STADT
Unser beliebter Rundumschlag ... äh: Rundgang durch Bielefeld und seine Besonderheiten

TANZFIEBER
Die Clubszenen der Stadt

WISSEN
Wissen wollen wir alle was. Aber ist Wissen das gleiche wie Bildung? Wir fragten drei Professoren der Uni Bielefeld, die es wissen müssten: »Was ist Bildung?«

ADRESSEN
Die wichtigsten Telefonnummern, Emailadressen und Anschriften

Badminton
Fitness
Schwimmen
Kraftsport
Long-handball-training

Tanzen
Volleyball
Zumba

Lesbisch-schwuler Sportverein e. V.

info@warminia.de
Telefon (05 21) 6 69 69
www.warminia.de

WARMINIA



TEUTOBIER UND SÄBELTÄNZE

Nicht nur Klausuren oder Hausarbeiten gehören zum Unileben. Auch kreativen Ausgleich bieten vielfältige Hochschulgruppen: Von Besenhüpfern bis zu Bierbrauern unserer Uni.

Als die junge Berliner Architektengemeinschaft 1969 an ihrem Wettbewerbsentwurf für eine Universität in Bielefeld tüftelte, hat sie wohl schon etwas vom Bologna-Prozess, der 20 Jahre später folgen sollte, geahnt. Denn „Die Universität der kurzen Wege“ verdient sich heute ihren Beinamen nicht nur, weil sie fast alle Fakultäten unter einem Dach vereint. Auch der kurze Weg zwischen Studium und Job wird nach Einführung der

Bachelor- und Masterabschlüsse immer vehementer gefordert.

Beherrscht wird der Alltag an der Uni Bielefeld schon länger von der Jagd nach Credit-Points und Modulen, von Finanzierungsproblemen nach der Regelstudienzeit und der heiklen Frage, welche Krankenversicherung auch bei einem Burn-Out-Syndrom zahlt. Doch unser monströses Beton-Gebäude mit den massiven, nach außen ragenden Zähnen

muss nicht nur eine Lernfabrik voll Angst und Sorgen sein. Nein, es ist auch ein Refugium für allerlei Freigeister mit schrägen Passionen und seltsamen Hobbys als kreativem Ausgleich zur kühlen Uni-Effizienz. Wir haben die wuselige Szene hiesiger Hochschulgruppen mal genauer unter die Lupe genommen. Dabei sind wir auf die letzten Individualisten und Querdenker in Zeiten des Turbostudiums gestoßen.

Klub der Uni-Muggles: Quidditch-Spielgruppe

Wer kennt es nicht. 16 Jahre Warten auf den langersehnten Hogwarts Brief. Doch immer noch keine Eule in Sicht. Dass wir alle nur bedeutungslose Muggles an einer gewöhnlichen Universität sein sollen, die geradeaus nur unsere Abschlüsse antreten sollen, will eine nostalgiegetriebene Hochschulsportgruppe nicht wahr

HOCHSCHULGRUPPEN

haben. Die Quidditch-Spielgruppe hält die Unfähigkeit, auf Besen fliegen zu können, nicht davon ab, dennoch ihre Besen während des Spiels stets zwischen ihren Beinen zu tragen. Wie im Originalspiel aus den Harry Potter-Filmen! Okay, fast. Denn aus den gigantischen, auf 20m Höhe aufgestellten Ringen sind ein paar Torringe auf dem Boden geworden. Auch für den goldenen Schnatz, dessen Einfangen in der Menschenwelt leider nur 30 Extrapunkte und nicht gleich den Sieg gibt, muss improvisiert werden. In dem Fall ist es kein walnussgroßes, herumschwirrendes Etwas. Sondern ein Tennisball in einer Socke, die am Hosenbund einer unparteiischen Person befestigt wird. Quidditch geht also auch ohne Magie! Und das entgeltfrei...

Nasenarbeit für Hunde: Studi-Mantrailing

Der Mitbewohner ist vom letzten Stopp der Kneipentour nicht mehr heimgekommen? Das Handy ist aus und auch der Barkeeper kann nicht weiter helfen? Das muss wohl eines der Szenarien gewesen sein, die das Mantrailing-Angebot an der Uni Bielefeld ins Leben gerufen haben. Dort können Studenten ihre Vierbeiner in fünf Terminen zu ihrem ganz persönlichen Personensuchhund ausbilden lassen. Ein tiefer Schnaufer soll reichen, um den Zielgeruch zu speichern und die verschwundene Person ausfindig zu machen. Die feinen Nasen sollen selbst in den wuseligsten Vierteln und siffigsten Bars die Geruchsspur vom Gesuchten finden und verfolgen. Wie der verkaterte Mitbewohner wieder heimgeschleppt werden soll, ist dann eine andere Frage. Gute Hundeausbildung kostet

natürlich was! Für Studis nur läppische 10 Euro.

Barocker Club: Historisches Tanzen

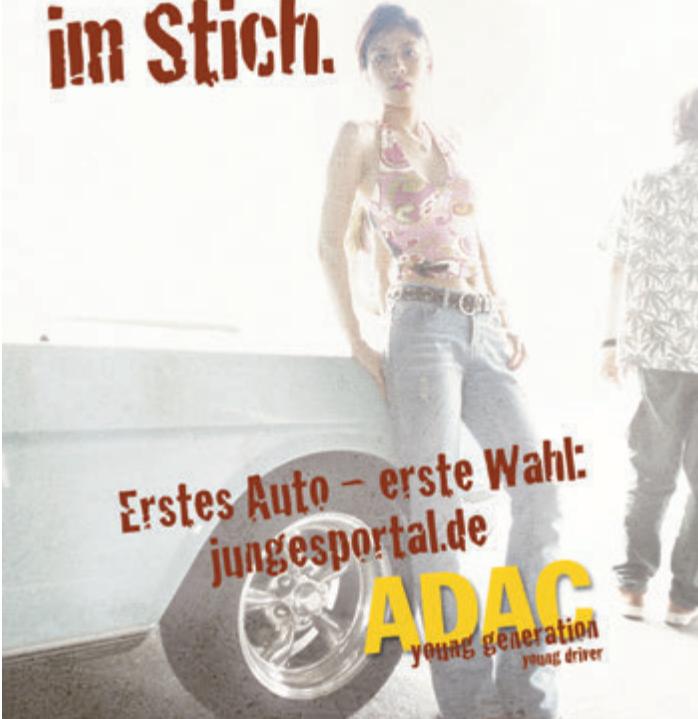
Swingtanzszene sind in vielen Städten bereits gang und gäbe. Der Blick auf das lokale Rockabilly-Milieu und diversen Tanzschulen, die sich dem Boogie und Swing verschrieben haben, zeigt: Auch Bielefeld hat eine nostalgische Seite. Doch die Wiederbelebung der 20er- bis 50er Jahre geht einer Hochschulgruppe nicht weit genug. Wer nicht für Benny Goodman oder Glenn Miller schwärmt, sondern viel lieber Ludwig XIV. oder Ferdinand II. den Hof gemacht hätte, ist beim *Historischen Tanzen* genau richtig. Dort gibt es kein wildes in die Luft schwingen oder exzessive Saxophonsoli. Nein, hier herrschen noch Anstand und die Eleganz des Barocks! Gesellige Gruppentänze im Kreis oder auch in einem Longway stehen hier auf dem Trainingsprogramm. Die passenden Kostüme, kommen jedoch erst bei den (nicht seltenen) öffentlichen Auftritten zu Trage.

Ritter der Uni: Schwert-Battlen

Apropos Nostalgie: Spätestens seit *Game of Thrones* ist der Traum von einem mittelalterlichen Duell stets präsent. Drachen und rollende Köpfe kann euch die Hochschulgruppe *Schwertkampf* zwar (hoffentlich) nicht bieten, auch mit Schaukämpfen oder historischem Fechten wird man euch hier nicht abfertigen. Denn „bequeme“ Fechtmasken und Fechtfedern als Schwertersatz finden hier keine Verwendung. Stattdessen wird mit schwerer Kettenrüstung und mas-



**Mein Erster lässt
mich sicher mal
im Stich.**



brausesyndikat

Trend- & Szenegetränke
im Bielefelder Westen

Mo - Di 11.00 - 19.00 h * Mi - Fr 11.00-20.00h
Sa 10.00-18.00h

Ellerstraße 36 (Ecke Staphorststraße)

0521 · 94937774

info@brause-syndikat.de

www.brause-syndikat.de

www.facebook.com/BrauseSyndikat

HOCHSCHULGRUPPEN



sivem Helm der Kampfsport einer längst vergangenen Epoche zum neuen, gefährlichen Leben erweckt. Hier lehrt man das eigenständige Kampfkonzept des realistischen Schwerkampfs aus dem Früh- bis Hochmittelalter. Und dein Sieg kann dann mit einem historischen Tanz gefeiert werden...

3-D-Getümmel: Unterwasserrugby

Klar - Fußball, Handball und Co. haben ihre langen Traditionen, die ja auch einen Teil des Reizes ausmachen. Aber diese Sportarten können auch beängstigend sein: Schauernd hört man immer wieder Kommilitonen von Sehnenscheidenentzündungen, gebrochenen Nasen und möglicher Zeugungsunfähigkeit durch allzu harte Balltreffer raunen. Da wäre es doch praktisch, nicht nur seitlich, sondern auch schwerelos nach oben oder unten ausweichen zu können. Ohne schmerhaftes abruptes Abbremsen. Und den Ball in zeitlupeartiger Geschwindigkeit auf sich zukommen sehen zu können. Solche dreidimensionalen Bewegungsmöglichkeiten bietet das *Unterwasserrugby*. Hier ist das Spielfeld ein drei Meter tiefes Becken. Ausgerüstet mit Flossen, Schnorcheln und Tauchmasken müssen die Spieler den mit Salzwasser gefüllten Ball in den gegnerischen – natürlich auch unter Wasser angebrachten – Korb verfrachten. Gejammer wegen gemeiner Tritte gegen das Schienbein oder sonstiger Blutgrätschen gibt's unter Wasser nicht. Also: Keine Ausreden mehr... und rein ins Bad!

Zocken mit Niveau: Gaming Club Bielefeld

Während amerikanische Universitäten längst im Zeitalter der E-Sports-Stipendien, offiziellen Amateurligen, und Deals mit Kabelfernsehern angekommen sind, stecken studentische E-Sport-Gaming-Clubs hierzulande noch in den Kinderschuhen. Aus denen die Uni Bielefeld aber langsam rauswächst. Während Arminia auf ewig in die zweite Liga verbannt zu sein scheint, spielt das E-Sport-Team der Uni schon ganz oben mit. Und zwar in der ersten deutschen Universitätsliga für das Onlinespiel *League of Legends*. Mit dem sechsköpfigen Team Koala eroberten wir den Titel des diesjährigen Hochschulmeisters in LoL.

Kontaktbörse und Anlaufpunkt für interessierte Zocker-Studis ist der *University Gaming Club Bielefeld*. Ein Blick auf die UGCB Facebook-Seite lohnt sich! Denn dort werden wir nicht nur über anstehende Spiele auf dem Laufenden gehalten, sondern auch die Teams gebildet. Nicht nur eine Anlaufstelle für passionierte Profizocker will der Club sein. Auch gladiatorenartige Kämpfe bei *Super Smash Bros*, oder risikante *Mario Kart*-Rennen stehen mal auf dem Abendprogramm. Tolle Gelegenheit also, auch als Sportmuffel neue Kontakte zu knüpfen.

Die Alktech-Champs: Bielefelds Brauteutonen

Nicht nur im Zocken finden sich wahre Meister unter uns. Auch mit dem Titel des besten selbstgebratenen Biers können sich die Bielefelder Studenten rühmen. Zumindest eine sechsköpfige Truppe, bestehend aus Biotechnologiestudenten. Mit dem Team *Brauteutonen* hat die Uni beim diesjährigen internationalen Brauwettbewerb der TU Hamburg-Harburg für ein hervorragendes Whiskeybier den ersten Platz gewonnen. Eine rauchige Note, nicht allzu viel Süße und ein spezieller Whiskeymalz sollen die Feinschmecker-Jury überzeugt haben.



Und während wir immer noch dafür recherchieren, wo und wie man sich als Verkoster für den Bierbrauwettbewerb bewirbt, können Studenten der molekularen Biotechnologie sich für das Seminar Fermentationstechnik anmelden. Um die experimentellen Fertigkeiten zur Kultivierung von Mikroorganismen praktisch zu erlernen. Büffeln für den guten Hopfensaft. Prost! *Melanue Unger*

KONTAKTE

Quidditch

https://hsp.sport.uni-bielefeld.de/angebote/Wintersemester_2017_2018/_Quidditch-Spielgruppe.html

Mantrailing

https://hsp.sport.uni-bielefeld.de/angebote/Wintersemester_2017_2018/_Mantrailing_-_Nasenarbeit_fuer_Hunde.html

Historisches Tanzen

https://hsp.sport.uni-bielefeld.de/angebote/Wintersemester_2017_2018/_Historisches_Tanzen.html

R.S.K. Schwertkampf

https://hsp.sport.uni-bielefeld.de/angebote/aktueller_zeitraum/_R_S_K_Schwertkampf.html

Unterwasserrugby

https://hsp.sport.uni-bielefeld.de/angebote/aktueller_zeitraum/_Unterwasserrugby-Spielgruppe.html

Esports

Auf der Facebookseite werdet ihr auf dem Laufenden gehalten www.facebook.com/ugcbe-sport/. Auch per Mail könnt ihr Kontakt aufnehmen: esports@uni-bielefeld.de

Bierbrauen

Das Seminar Projekte in Fermentationstechnik findet ihr im ekvv. Nur für molekulare Biotechnologie Studenten!

Das ganze Hochschulsportprogramm: https://hsp.sport.uni-bielefeld.de/angebote/Wintersemester_2017_2018/



WEGE DURCH DIE STADT

BIELEFELD VON A BIS Z

Abriss: Gerade wird die halbe Innenstadt abgerissen, um alte Kaufhäuser und Einkaufspassagen durch neue Kaufhäuser und Einkaufspassagen zu ersetzen. Das wird toll!

Alm: Andere schicken ihre Rindviecher auf die Alm, in Bielefeld sind's die Fans von DSC Arminia Bielefeld, die sich im Sta-

dion „Die Alm“ an den wechselnden Leistungen ihres Clubs erfreuen. Der zwischendurch häufig erworbene Name „Schüco Arena“ hat sich so wenig durchgesetzt wie ein gleichbleibender Leistungsstandard der Kicker.

Arminia Bielefeld: Spielt auf der Alm Fußball und jedes Jahr in einer anderen Liga.

Bethel: Einer der verwinckeltsten Stadtteile von Bielefeld, wunderbar geeignet, um sich darin zu verfahren. Mitten drin die Brosa-Shops mit einer großen Auswahl an Second Hand Artikeln, von Haushaltsgeräten über Kleidung bis zum alten PC.

Bielefeld Marketing: Das Fremdenverkehrsamt soll als

GmbH die Stadt gut aussehen lassen.

Boulevard: Die Vergnügungsmeile direkt hinterm Bahnhof. Mit Discotheken, Großkino, Bowlingbahn, Steakhouse, Schwimmbad, Kleingewerbe.

Botanischer Garten: Im Sommer wunderbares Naherholungsgebiet.



Nebenjob in Bielefeld? Werden Sie Lebensretter!

Plasmaspende –
auf keinen Fall umsonst

Der spendenden Person wird eine Aufwandsentschädigung von ca. 20,- € gewährt, die sich am unmittelbaren Aufwand der Spendenart orientiert (vgl. §10 Abs. 1 S. 2 TFG). Anmeldung mit Personalausweis, kein Termin erforderlich.

CSL Plasma GmbH | Niederwall 1–3
33602 Bielefeld | Telefon 0521 967270
www.plasma-spenden.de

CSL Plasma

Atomstromfreier Webserver

garantiert mit 100% Öko-Strom
kostenloser E-Mail-Support
14 Tage Rückgaberecht

ab 1,49 € / Monat



extra Blues-Bar



Mittwochs der Becks-Tag
ein lecker Flaschchen 2,00€/0,33l
Wodka 1,80€ 2cl
und noch viel,viel mehr...
Kicker, Flipper, Dart...MUSIK

Bis bald wird ich mal sagen
im EXTRA

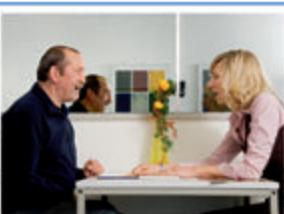
taglich ab 19.00h

Siekerstrasse
33602 Bielefeld



DEUTSCHE ANGESTELLTEN-AKADEMIE

wissen wandeln wachsen Berufe auf gesunder Grundlage



Ausbildung Logopädie Logopädin/Logopäde

plus Fernstudium „Health Care Studies“ • ausbildungsbegleitend

Start: 20.11.2017

Rufen Sie uns für eine unverbindliche Beratung an
oder vereinbaren Sie einen Termin für einen Schnuppertag in unserer Schule.

Staatlich anerkannte Schule für Logopädie

DAA Gesundheit und Soziales

Prinzenstraße 14 • 33602 Bielefeld

Telefon 0521 399202-20

Fax 0521 399202-49

E-Mail logopaedie.bielefeld@daa.de



www.logopaedieschule-bielefeld.de

BIELEFELD VON A BIS Z

Brücken: Architektonisches Alleinstellungsmerkmal Bielefelds. Hier haben noch einige Brücken zwischen Häusern überlebt, die Straßen statt Täler überspannen. Früher wucherten so innerstädtische Fabriken in der Luft zusammen, heute verbinden neuerbaute Möbelhäuser oder das Stadttheater mit seinem Kulissenlager.

Das von Horst Wessel ist nach dem Krieg irgendwie verschwunden.

Deppendorf ist kein Schimpfwort für Bielefeld, sondern ein schöner Ort nahe Bielefeld.

Eckardtsheim: Hier entstand 1886 die Psychiatrie der Anstalt Bethel. Das entsprechende Gebäude stand lange leer und wurde als Geisterhaus ein beliebter Treffpunkt für Paranormaliker, die dort immer wieder Phänomene suchten. Nun ist es weg.

Fachhochschulen: Weil die Bielefelder Uni nun ja nicht wirklich riesig ist (auch wenn sie grad mal wieder umgebaut wird, um den Anforderungen standzuhalten), fragen sich viele: Wo kommen all die vielen Studenten her? Nun, es gibt ja auch noch die staatlichen Fachhochschulen, die Fachrichtungen wie Wirtschaft, Gesundheit, Sozialwesen, Gestaltung, Ingenieurwissenschaften und Mathematik anbieten, und im Zuge des Uni-Umbaus endlich zentral zu erreichen sind. Außerdem gibt's noch die privaten FHs, in Bielefeld mit der Fachhochschule des Mittelstandes und der Fachhochschule des Westens vertreten. Und eine FH für öffentliche Verwaltung, eine für Diakonie, und eine halbe Kirchliche Hochschule in Bethel. Deren andere Hälfte steht in Wuppertal. Wo es statistisch noch mehr regnet als hier.

Campus TV: Studentisches Fernsehmagazin, bei dem sich alles um die Uni dreht.

Anschauen kann man die zehn- bis zwanzigminütigen Sendungen im Netz unter <http://lul.uni-bielefeld.de/projekte/campus-tv/>. Wer Lust hat mitzumachen, kann sich als Studierende(r) jeder Fachrichtung für das Seminar „Campus TV“ anmelden.

Denkmaler gibt es wenige in der Stadt, jedenfalls statuari sche. Die meisten sind Baudenkmäler.

Filmhaus: Zentrale der lokalen Bewegtbildmacher an der August Bebel Straße. Betreibt zwei Kinos.

Grünflächen: Oetkerpark, Obersee, Wasserspiel am Kesselsbrink, Nordpark, Teutoburger Wald - überall viel Raum zum Luft holen. Die teilweise umgesetzte Idee, alle wanderbaren Grünflächen mit einem „Grünen Band“ fußläufig oder sonstwie unmotorisiert zu verbinden, heißt sich mit dem stadtquerenden Autobahnprojekt.

Hertz 87,9: Campusradio für Bielefeld, bekannt für unkonventionelle Musikauswahl. Dazu gibt's Nachrichten für Studenten und Überlebenswichtiges wie die aktuellen Menüpläne der Mensa.



*Neuer Konsumtempel Loom
(Bild: Ece)*

shara: Der Ort zum Schwimmen, wenn gerade kein Sommer ist. Was vor dem Klimawandel in Bielefeld eigentlich immer der Fall war, vor allem im Sommer.

Jahnplatz: Bisher von Umbauarbeiten verschonten Platz, an dem sich die Stadtbahnen unter Tage treffen und oben Busse in alle möglichen Richtungen abfahren. Die unterirdische Passage zwischen U-Bahnhof und Verkehrsoberfläche war mal ein Wühlstisch und eignet sich inzwischen eigentlich nur noch dazu, die Ampelführung zu umgehen.

Kaselowsky: Gibt's nicht mehr. Der Stiefvater Rudolf August Oetkers und Freund Heinrich Himmels verschwand 1998 aus dem Namen der Bielefelder Kunsthalle und soll bald sogar von der Widmungstafel der Oetker-Stiftung entfernt werden. Die 2001 nach ihm benannte Straße wird auch wieder Hochstraße.

Kesselbrink: Aus dem schmudeligen Parkplatz ist ein heller, nett bepflanzter und mit Wasserspiel und Skateranlage versehener Ort zum Verweilen geworden.

Kötzenarchitektur: Wer sich das Besucherzentrum an der Sparrenburg, das Servicecenter am Johannesberg oder das Café am Kesselbrink anschaut, kann eine gewisse Vorliebe des damaligen Bielefelder Baudezernenten für viereckige Lösungen nicht übersehen.

Loom: Das neue Einkaufserlebnis in Bielefeld. Die neugierigen Ureinwohner sorgten in den ersten Eröffnungstagen für einen Ansturm, der die Geschäftsleitung die Türen schließen ließ. Danach wurd's wieder leer. Sehr leer.

Wutte: Nur echt ohne „h“: der L-mmh-Fluss, der der Stadt dunnemals den Beinamen „Westfälisches Venedig“ einbrachte. Seit Jahren prokelt ein Verein daran herum, den früh verrohrten Bach wieder freizulegen. Am besten gelungen bisher ist das im „Park der Menschenrechte“ am Waldhof.

Multikulti: Wird hier nicht als Schimpfwort verwendet, im Gegenteil: Bielefeld ist vom intole-

Ostwestfalens. Seit kurzem gibt es wieder Pläne, einen zweiten Ossi von hintern Tunnel quer durch die Stadt an der Bahnlinie entlang bis zur A2 zu bauen.

Uni: Städtisches Lernzentrum und teuerstes Bauprojekt der Stadt.

Viadukt: Die heutige Eisenbahnstrecke Köln - Berlin führt über ein bemerkenswertes Brückenbauwerk, den Viadukt am Obersee, 1847 errichtet. Gegen Ende des 2. Weltkriegs fiel die Hälfte der hübschen Bogenbrücke um.

Wasser: Unter den regenreichen Städten Deutschlands belegt Bielefeld Jahr für Jahr einen der ersten 10 Plätze. Auf der Liste der sonnenreichsten kommt es gar nicht vor. Geologisch gehört es allerdings eher zu den Trockengebieten.

Wäschefabrik: Verwundenes Museum an der Viktoriastraße. Hier blieb die Arbeitswelt einer Negligee-Näherei aus dem letzten Jahrhundert fast original erhalten.

Weihnachtsmarkt: Nicht nur platzt ab 21. November die Innenstadt aus allen Stiefeln, nein auch in London steht eine Dependance. Das hier ansässige *Haus vom Nikolaus* wird winters auf sechs Sattelschleppern nach London transportiert und siedelt dort als „House of St. Nicholas“ im Winter Wonderland.

Xenophobie: Das steht hier, weil wir was mit X brauchten. In diesem Fall den berühmten Satz mit X. Bielefeld mag Mängel haben, xenophob ist man hier nicht.

Y: Geht auch „Generation Y“? Den Begriff benutzt der studentische Verein „STUNT“, der sich mit Unternehmensberatung beschäftigt. Das „Y“ soll die neue, „why“-fragende Karriereorientierung der Jungen symbolisieren. Nicht mehr einfach reich werden, Erster sein, sondern irgendwie sinnvoll am Ende des Alphabets die Welt besser gemacht haben.

Zeitungen: Davon gibt's zwei: Die „Neue Westfälische“ (eine 100prozentige Tochter einer 100prozentigen SPD-Stiftung) und das „Westfalen Blatt“, früher das schwarze Blatt für die ländliche Perspektiven, jetzt um mehr Liberalität bemüht.

thf/wing



DISCO-PROGRAMM

MO Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr
Salsa...

FR Der Freitag
ab 20.30 Uhr Standard-Latin
ab 22.30 Uhr Charts, Oldies

SO Kids Rock mit DJ Esha
ab 16 Uhr- jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungen immer Samstags



Comedy &
Kabarett

Täglich ab 17 Uhr geöffnet



Mittwochs Comedy

Nightwash Live!

Mittwoch, 17.1.18
Mittwoch, 14.2.18

Einlass ab 19.30 h



www.zweischlingen-gastro.de

Täglich ab 17.00 Uhr

Warme Küche ab 17.30 Uhr

Sa. ab 15.00 Uhr geöffnet

So. ab 10.00 Uhr Frühstück

mit Kinderbetreuung



Airport Club

Der Airport Club in Gütersloh – hier findet jetzt die bekannte Crossnight statt – Crossnight Goes Airport Club. Außerdem gibt's viele Veranstaltungen aus dem Bereich Techno und Electro.

AJZ

Das selbstverwaltete Arbeiterjugendzentrum ist einerseits ein Punk-Museum mit kämpferischen Wurzeln und fängt sich andererseits Facebook-Haue ein, weil zu den ca. monatlichen Partys manchmal auch Betuchte kommen. Aber so geht das eben, wenn unabhängige Party-Gruppen ihre Events zwischen Electro und Holzbeinschwingen anlegen. Die Konzerte bleiben aber AJO-typisch rau.

Bunker Ulmenwall

Der bekannte Treffpunkt für Musik-, Literatur- und Kunstreunde. Neben Konzerten und Kulturveranstaltungen (Lesungen oder Poetry Slams, Ausstellungen) bietet der Bunker Raum für „Kontakt auf Augenhöhe“ – auch Folge der niedrigen Deckenhöhe. Wer nie ein Konzert in der kuscheligen Kleinraumatmosphäre des Bunkers erlebt hat, ist in Bielefeld nicht richtig angekommen.

Café Europa

Wurde gerade verkauft und wird gerade renoviert. Im Dezember wird man mehr wissen.

Club Nox

An Bielefelds wechselhaftester Clubadresse

August Bebel Straße 16. Da hieß die Location zuletzt gerade mal für ein paar Monate „Level“, jetzt ist man dort im Club Nox, der sic hals Anlaufstelle für Freunde der elektronischen Musik versteht.

Bierbörse / Pasha

Schlager oder Charts? Charts oder Schlager? – Beides?! „Internationale Bierbörse“ und „Pasha“ trennen nur eine Tür voneinander. Hier kann man zwischen den Lokalitäten wechseln, und das ist erlaubt und erwünscht. Die „Bierbörse“ bietet Flüssiges zum fluktu-



TANZFIEBER

NEUES UND ALTBEKANNTES AUS DER CLUBLANDSCHAFT

Desperado

Im Desperado werden nicht nur Arminia-Siege gefeiert: Jeder Abend hat sein eigenes Motto. „Soulkitchen“, „Aces High“, der Mittwoch freut sich auf individuelle Musik, die die Gäste selbst mitbringen, donnerstags heißt es „Let the weekend come“ und am Wochenende oder vor Feiertagen gibt es immer mal wieder Livenmusik, dafür einfach mal auf die aktuellen Flyer schauen. Und wer sich von der ganzen Feierei erholen möchte, kann am Sonntag

CLUBS

gleich weiter zum „Sunday Spa“ gehen.

Elephant Club

Abgehoben in der zweiten Etage residiert der vermutlich einzige Club mit einem Balkon am Boulevard. Hat gerade den Betreiber gewechselt, jetzt sind die Leute zuständig, die auch schon das Stereo betrieben. Erste Maßnahme nach der Übernahme: Die Eintrittspreise wurden gesenkt.

Far Out

Im Zentrum der Altstadt, zwischen Rathaus und Kiepenkerl, befindet sich das Far Out. Früher mal ein Tanztempel der Bhagwan-Bewegung, dann unter wechselnden Besitzern bis zur Miet-Disko für Fremdveranstalter heruntergekommen. Jetzt aber ist es wieder da. Ein ehemaliger DJ schmeißt den Laden, ein im Internet zu Ruhm gekommener DJ (Akim B.) schmeißt den Samstag. Vermietet wird aber immer noch.

Farinda

Der einzige Club der Stadt, der einige seiner Partys nur auf griechisch ankündigt. Multikulti ist Programm, Black & Balkan ist die Musik der Wahl.

Forum

Direkt neben dem Ostwestfalen-damm und auf der „anderen“ Seite des Boulevards liegt das Forum. Ganz verschiedene Partyreihen freuen sich hier auf ganz unterschiedliches Publikum: Beispielsweise die 80er-Jahre-Hair-Metal-Party (das Verkleiden ist hier erwünscht, Kopftuch und Leggins dürfen mitfeiern), die Electronic Lounge, die Himmel und Erde-Party sowie die R!-Party wollen betanzt werden. Diverse Konzerte gibt's dann auch – einfach mal ins aktuelle Ultimo schauen.

GlückUndSeeligkeit

Die umgebauten Kirche ist eigentlich ein Restaurant, aber samstags macht DJ Leon El Ray „sophisticated music“ in den Metronights. Alles eher langsam und stilvoll, aber gut für einen After Dinner-Schwof.

Hechelei

Im umgebauten Industriedenkmal im Ravensberger Park gibt es eher selten Tanzvergnügungen. Aber sechs mal im Jahr Ostwestfalens

größte schwul-lesbische Party, zweimal im Jahr einen PC 69-Gen-denkzappeldienst, und dann und wann besondere Motto-Partys.

Movie

Garantiert House- und Technofrei! Das ist das Motto in dem alten Kino-saal am Hauptbahnhof, der inzwischen als Party- und Eventlocation zu den Traditionshäusern der Stadt gehört. Nach aufwändiger Umbau gehört dazu ein Rock Café sowie ein star erweitertes Programm.

Nr.z.P.

Das kryptische Kürzel heißt ausgesprochen „Nummer zu Platz“ und bezieht sich auf die Vergangenheit als Kfz-Zulassungsstelle. Heute betreibt hier eine Subkulturinitiative ihr Kulturzentrum mit Lesungen, Konzerten und regelmäßigem Elektrobeat. Im Augenblick gehen Italo-Discos besonders gut ab.

Ostbahnhof

Der alte Bahnhof (mit heimeliger Atmosphäre, da auch hier die



Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80
Karten unter: Konticket 0521.66100
www.forum-bielefeld.com

MIGHTY OAKS
+ GIANT ROOKS
HIGHER PLACE TOUR
21.11. BIELEFELD
RINGLOKSCHUPPEN
TICKETS: WWW.KARTEN-ONLINE.DE

Moccaklatsch

Erfrischend anders

Was gibt es Besseres als den Tag mit einem richtig guten Frühstück zu starten? An Sonn- und Feiertagen gibt es im Moccaklatsch das große vegetarisch/vegane Frühstückbuffet. Und auch an den übrigen Wochentagen finden nicht nur Veganer und Vegetarier viele Leckereien beim A-la-Carte-Frühstück. Die Speisekarte und auch die wöchentlich wechselnde Mittags- und Abendkarte bieten eine große Auswahl an vegetarischen und veganen Gerichten, hausgemachten Kuchen und Desserts. Viele Speisen können auch glutenfrei zubereitet werden. Ob die beliebtesten Klassiker wie der Moccaburger, das Linsencurry oder frische Salate und Suppen, hier findet jeder etwas für seinen Geschmack. Im Moccaklatsch am Emil-Groß-Platz kann man die abwechslungsreiche mediterrane Küche bestens in gemütlicher und lockerer Atmosphäre erleben. Geöffnet ist jeden Tag ab 9:30 Uhr.

Frühstück gibt's von Mo. - Fr. von 9.30 - 13 Uhr, Sa. und So. von 9.30 - 15 Uhr. Unsere Küche hat Montag bis Donnerstag und Sonntag bis 22 Uhr, Freitag und Samstag bis 22.30 Uhr geöffnet.

Moccaklatsch, Arndtstr. 11, 0521-7709431
Neuigkeiten: www.moccaklatsch.de

Comic und Musik Archiv
Fachbuchhandlung für Comics und Mangas
*Fantasy, Science Fiction, Abenteuer,
Crime, Erotik, Heroes*
US-Originalausgaben – Bestellservice
Herforder Straße 210 · 33609 Bielefeld
Telefon: 0521/32 04 13
email: horstkempeno@versanet.de
Mo. bis Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und
14.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr
Parkmöglichkeit im Hof!

Die Schiffsbüchse von 1994
© MC Productions
Arndtstr. 10
33609 Bielefeld
GIG

Bielefelder JAZZ Club e.V.

» Alte Kuxmann-Fabrik «
Beckhastr. 72 · 33611 Bielefeld
www.bielefelder-jazzclub.de

Nix ist schöner als Livemusik!
Bei uns jeden Freitag ab 20:30.
Jazz- Blues- Boogie- Swing-
Funk-, Soul und noch mehr.

1 x im Monat Donnerstag 19:00 Uhr
smart STAGE Eintritt frei
www.smart-stage-bielefeld.de

1 x im Monat Sonntag 19:00 Uhr
Bluesbörse Eintritt frei
www.bluesbörse.de

Programmauszug Nov/Dez
Aktuelles auf unserer website.

24.11. Freitag, 20:30 Uhr
Boo Boo Davis
Mississippi Blues

01.12. Freitag, 20:30 Uhr
Funky B & the Kings of Shuffle
Groove & Soul, R&B

15.12. Freitag, 20:30 Uhr
Richie Arndt & Friends
feat. Kellie Rucker, Georg Kochbeck

Mal 'ne Party machen ????
Unsere Räumlichkeiten können
gemietet werden: 0521 - 32703537
Friedrich Götte - fgoette@web.de

Schüler+Studenten 50 % Ermäßigung

EINLADUNG ZUR SESSION - DONNERSTAGS



CLUBS

Stereo

Bandcontests, Trash-Partys, Indie, Rock und Electro – oder auch mal Dancehall und Hip Hop gibt's im Stereo am Boulevard. Direkt neben dem Cinemaxx öffnet der Club mit Wald regelmäßig am Wochenende seine Tür. Auf der Waldbühne im Stereo spielen wechselnde lokale Live-Acts und ansonsten geht's außerhalb der beiden Partyräume hier auch mal etwas entspannter zu.

Weberei

Die Weberei in Gütersloh hat seit Jahren wechselnde Betreiber und immer die gleichen Probleme: Das Konzept trägt sich nicht. Zwischen Partyhaus, Rockbude und Bürgerzentrum versucht man sich zu platzieren, wobei die Partys das Geld bringen und die Bürgerzentrum-Aufgaben Verluste machen. Die Partyreihen umfassen Reggae und Dancehall, Alternative und Rock, House und Electro. Auch Ü30-Parties, Lesungen und Konzerte stehen mit im Programm. Zuletzt gab es mal wieder Krach und ein Teil der Partygruppen hat die Weberei verlassen.

X & Go Parc

Zwei Großdiskotheken in Herford. Was bei den einen „Wir lieben die 90er“ heisst, nennen die anderen „All Times Killerparysounds (wir erwarten nur „normale Leute“)“. Das X hat allerdings auch eine dunkle Seite (Gothic, EBM, Wave, Rock, Metal), während der GoParc sich durchgehend im fröhlichen Partyrausch befindet, wo Schaumpartys immer feucht und die Frauen immer sexy sind.

Zweischlingen

Das Zweischlingen in Quelle ist zwar mehr Restaurant als Club, hat sich aber mit seinen Veranstaltungen den festen Platz in der Unterhaltungs- und Partyszene wahrlich verdient und hat mit Abstand das beste Kleinkunstprogramm in der Stadt – und das seit vielen Jahren und regelmäßiger Versuche der Konkurrenz, daran etwas zu ändern. Regelmäßig gibt es Discoveranstaltungen, bei denen die hauseigenen DJ's offen für Musikwünsche sind und an Kulturveranstaltungen wie Kabarett, Comedy, Theater und Livemusik fehlt es auch nicht. Fast an jedem Abend in der Woche geht's musikalisch in ein anderes Motto – einfach mal durchschauen und hingehen.

Decke etwas niedriger ist!) bietet musikalisch vor allem Techno, auch als Auffangbecken der Vertrieben aus der alten „Skala“, die einfach nicht mehr ans Laufen kommt.

Prime

Tief im Süden fährt die Brackweder Großraumdisko alles auf, was Watt und Volt hergeben, von der Konfettikanone bis zum Russian History Dance. Der Hausdrink heißt „Shocker“ und ist auch ohne Alkohol zu kriegen.

Ringlokschuppen

Nachdem die Züge hier ausgezogen sind, kann im ehemaligen Bahnhofslafplatz an der Stadttheider Straße auf geräumiger Fläche und mit abwechslungsreichem Programm gefeiert werden. Charts, Rock, Gothic und Wave, 80er- und 90er-Eurodance-Partys – je nach Tag und je nach Motto ist immer was los. Mit dabei gibt's einen großen Biergarten mit Essensmöglichkeit und auch die Speisen

Fundus
second hand
gesucht & gefunden

- neues Altes
- kurioses
- Fahrradhandel
- Entrümpelungs-Profi
- An- und Verkauf
- Kommisionshandel
- Haushaltsauflösungen

Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends
Ravensberger Straße 55
33602 Bielefeld · Fon 0170-2962115

aus der Küche locken bis in die Nacht. Konzerte gehören ebenfalls zum Programm.

Sam's

Wenn der Club eurer Wahl früh morgens die Tore schließt, dann ist der Abend noch nicht unbedingt ganz vorbei – es kann weitergehen: Zum Sam's. Die After-Hour-Party beginnt bereits um 2 Uhr in der Nacht mit Hip Hop und Electro, ab 3h ist open door. Den Abend irgendwie ausklingen lassen, vielleicht mal rausgehen und den Sonnenaufgang und die adretten Vöglein im Baum beobachten und dabei etwas Nettes trinken – hier geht's.



Am Fuß des Chimborazo: Der Forschungs- und Bildungsreisende Alexander von Humboldt (mit Aimé Bonpland), Gemälde von Friedrich Georg Weitsch

WAS IST BILDUNG?

WIR FRAGEN PROFESSOREN, DIE ES WISSEN MÜSSEN

Es gibt Bildungspolitik, Bildungsministerien, Bildungsaufträge, Bildungspläne, Bildungsreformen und Bildungsforschung. Was diese Begriffe bedeuten, lässt sich ohne große Mühe beschreiben. Anders sieht es mit Bildung selbst aus. Um für et-was Klarheit zu sorgen, haben wir bei Lehrenden und Wissenschaftlern der Universität Bielefeld nachgefragt. Es liegt auf der Hand bei dem Thema einen Bildungsfor-scher wie Prof. Dr. Eiko Jürgens von der Fakultät für Erziehungswissen-schaf-ten zu fragen. Er kennt und vertritt den aktuellen Stand der For-schung. Prof. Dr. Andreas Zick ist Konfliktforscher und Direktor des Instituts für Inter-disziplinäre Kon-

flikt- und Gewaltforschung (IKG). Prof. Dr. Wolfgang Braungart von der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft ist ein Vertreter klassischen Bildungsfächer. Er bringt eine philosophisch-historische Perspektive ein.

Der Leitbegriff

Für Prof. Dr. Jürgens handelt es sich bei Bildung um einen schillernden Leitbegriff, dem ange-sichts seiner Formen- und Funk-tionsvielfalt für die Gestaltung und Entwick-lung der Zivilgesellschaft gro-ße Bedeutung zukommt. Keine Partei hat auf das Schlagwort von der Bildung im Bundestagswahl-kampf verzichtet. Bildungs-investi-tionen werden als Schlüssel zu

Lebenserfolg, Prosperität und Zukunfts-fähigkeit betrachtet.

Vereinnahmung

Genau darin spiegelt sich seine wechselhafte Geschichte und Pro-blematik wider. Bildung ist weder Ausbildung noch Qualifikation. Eine Ausbildung wird absolviert und Qualifikationen werden erfüllt; in beiden Fällen reagiert das Individuum auf vorgegebene Anforderungen. Analog dazu sind schulische und universitäre Ab-schlüsse Eignungs- und Qualifi-kationsnachweise. Obwohl die oft als „Bildungs“-Abschlüsse bezeichnet werden, müssen sie nicht unbedingt mit Bildung zu tun

ha-ben. „Bildung“ ist etwas, das Menschen mit sich machen und für sich tun. Bildung als Prozess der Kultivierung, das heisst die Umsetzung der Idee davon, was Mensch-sein überhaupt bedeutet, führt zur Selbstwahrnehmung anthropologi-scher Grundbedürfnisse wie Würde, Achtsamkeit, Sicherheit und Autonomie.

Skeptisch denken

Die Fähigkeit, sich seines eigenen Verstandes (selbst-)kritisch bedienen zu können und vor allem zu wollen, selbstständig nach neuen Erkenntnissen und Lösungen im persönlichen Umfeld ebenso wie in größeren gesell-schaftlichen Kontexten zu suchen, setzt Bildung als Mut zu vernünftiger und ethischer Kritik voraus. Der Ge-bildete kennt keine „Gewissheit“. Dass die Lösung eines Problems „alternativlos“ sein soll, kann er nicht akzeptieren.

Das Kapital

Für Prof. Dr. Zick ist Bildung zunächst ein Menschenrecht. Bildung wird meist formal definiert, also nach Kompetenzen und Qualifi-kationen. Diese Bildung nützt den Einzelnen. Diese Bildung ist Kapital. Nach den allermeisten Studien ha-ben Menschen mit höherem formalen Bildungsniveau mehr Chancen, verdienen mehr, sind gesünder und leben länger. Sie haben auch mehr Zugang zur Kultur und anderen Bereichen, die das Leben angenehm machen. Ebenso genießen Ge-bildete mehr Anerkennung.

Durch die Schriften des Soziologen Pierre Bourdieu betrachtet, geht die formal be-stimmte Bildung mit mehr ökonomischem, sozialem, kulturellem und symboli-schem Kapital einher. Daher gibt es auch Bildungsschichten, die sich immer wieder selbst herstellen. Sie kümmern sich darum, dass das Kapital bei ihnen bleiben. Hierin liegt das Konfliktpotenzial von Bildung. Die Bildungsmobilität in unserer Gesellschaft ist miserabel, auch wenn insgesamt das Bildungs-niveau steigt. Der Anteil an Kin-dern aus materiell schlechter gestellten Gruppen, wie z.B. Arbei-terkindern, in Gymnasien und Uni-versitäten ist ein Armszeugnis, gemessen an der überall geteilten Mei-nung, wie wichtig und nützlich Bildung ist und gemessen unser-en Idealen einer gebildeten Gesellschaft.

Buchbinderei
Ulrike Bonin
Obermeisterin

Gadderbaumer Str. 9b
33602 Bielefeld

+49 521 15 02 39
info@buchbinderei-bonin.de
www.buchbinderei-bonin.de

Anzeige

MANGO Tours

Europäische Metropolen erleben!

London	ab € 79,-
Paris	ab € 55,-
Amsterdam	ab € 59,-
Rom	ab € 189,-
Barcelona	ab € 179,-

Silvesterreisen
Feiere den Jahreswechsel mal anders!

Paris	ab € 109,-
London	ab € 119,-
Barcelona	ab € 279,-

! Rabattcode !
<< MNG-Ultimo >>
10 € Rabatt auf jede Buchung

Infos, Buchung, Gratiskatalog:
Alle Preise in €, inkl. Abfahrtssatzschlag
z.B. ab Köln oder Münster, im Mehrbettzimmer

MANGO Tours
Tel.: **0221-2 77 59 40**
www.MANGO-Tours.de

MANGO Tours Reiseveranstaltungs GmbH • Aachener Str. 7 • 50674 Köln

WISSEN

sind kulturelle Ausdrucksformen. Wer fragt, wozu etwa das Lesen eines Gedichtes gut sein soll, dem würde Prof. Braungart antworten: „Falsch gefragt.“

Immer nur Leistung?

In der modernen Leistungsgesellschaft gilt Bildung als die grundlegende Res-source einer rohstoffarmen Industrienation. Sie wird als Wertsiegel mit Einkommensga-



rantie verstanden. Bildung und Kompetenz werden inzwischen oft synonym gebraucht. Dabei ist Kompetenz eben nicht gleich Bildung.

Bildung ist nicht bloße Ausbildung; sie setzt auf die Bereitschaft des Individuums, sich auf das wirklich einzulassen, was nicht immer nur nützlich ist. So wie der Mensch auch niemals primär nützlich sein kann: Er muss ein Selbst-Zweck sein. Von unserer aktuellen Situation her gefragt: Soll eine Gesellschaft nur jenen Menschen Asyl gewähren, die für sie „nützlich“ sind?

Die Welt sehen

Gelingende Bildung, insbesondere die an den Künsten, hilft, klarer zu sehen, besser zu hören und differenzierter zu verstehen. Wer zum Beispiel gelernt hat, Architektur wirklich wahrzunehmen und zu verstehen, der wird sich wohl nicht mehr mit jeder visuellen Umweltverschmutzung abfinden. Wer zu einem differenzierten und komplexen Verständnis von Sprache gekommen ist, der wird hoffentlich menschen-freundlicher schreiben und nicht jeder Phrase und jedem Jargon auf den Leim ge-hen.

Die Selbstbildung im Umgang mit den Künsten öffnet den Menschen auch zum andern hin und zur Selbstreflexion. Prof. Braungart ist davon überzeugt: Wer sich den Küsten breit und vielfältig geöffnet hat, wer viel kennenlernt und sich dabei selbst kennenlernt, der entwickelt dabei auch sein Gespür für das Soziale weiter.

Olaf Kieser

JOB-ANGEBOT



Für Meinungsumfragen und Trendforschung sucht die Valid Research Marktforschung ab sofort mehrere Damen und Herren als Telefoninterviewer/innen.

Wir bieten:

- flexible Einsatzzeiten zwischen 9:00 und 21:00 Uhr
- interessante Honorierung - zentrale Lage direkt am Bahnhof
- kompetente Schulung - internationale Studien

Sie verfügen über:

- Freude am Telefonieren – Redegewandtheit – Einsatzbereitschaft – Zuverlässigkeit

Wir sind ein international agierendes Institut. Ständig neue Befragungsthemen von Kundenzufriedenheits- oder Einzugsgebietsermittlungen über Interviews mit Entscheidern großer Unternehmen garantieren vielseitige und spannende Projekte. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen Kennenlern-Termin ein.

Ursula Blacha: 0521-965910
ursula.blacha@validresearch.com

Valid Research Marktforschung GmbH,
Am Bahnhof 6, 33602 Bielefeld

Hier geht es zum JOB

ADRESSEN

Akademisches

Universität

Absolventen Netzwerk K5-112, T: 106-2490

Agentur für Arbeit Bielefeld Team Akademische Berufe: Universitätstr. 25, E0-100 / Raum D 0-170 T: 01801-555111, 0521-587-3253 / www.arbeitsagentur.de

Ästhetisches Zentrum S3-115, T: 106-3068 / www.uni-bielefeld.de/ kultur

AStA Pool C1-154, T: 106-3423 / www.astabielefeld.de, 0521-106-3423

BAföG-Amt C2-200, T: 106-3581

Bielefelder Unternehmenschmiede T: 106-3950 / www.unternehmensschmiede.de

Campus Radio Hertz 87,9 C02-210, T: 9114511 / www.radiohertz.de

Fundbüro U 0-110-105, T: 106-3010

Hochschulrechenzentrum Bauteil V0, T: 106-2398

Hochschulsport: E0-146, T: 106-6113

International Office: D0-120, 106 - 4088 oder 6975 / www.uni-bielefeld.de/ io

Interdisziplinäres Zentrum für Frauen- & Geschlechterforschung: T7-216, T: 106-4574 /

Iff@uni-bielefeld.de / www.uni-bielefeld.de/ IFF

Jazz-Bigband: c/o Hans-Hermann Rösch, T: 64369 (Dienstags 20-22 Uhr, Raum: Audimax)/ haheroesch@t-online.de

Medienpädagogisches Labor im Q-Gebäude neben dem Uni-Hauptgebäude in Raum Q2-138, T: 1062572 / www.uni-bielefeld.de/ paedagogik/ mpl

Schreiblabor K5-129, T: 106-4698/ schreib-labor@uni-bielefeld.de

Servicebüro UniFiT P1-201, T: 106-6114 / www.uni-bielefeld.de/ universitaet/ serviceangebot/sport/ unifit

ServiceCenter Medien N6/N7, T: 106-5186



Studentenwerk Von B2-C2, T: 106-02 / www.studentenwerk-bielefeld.de

Studierendensekretariat C0-138 bis C0-150, T: 106-6666 (Mo-Fr 9:30 -12:00 Uhr und Do 13.30-15.30 Uhr)

Studierende und Wirtschaft K5-111, T: 106-4911

Universität Bielefeld Universitätstr. 25, T: 106-00 / www.uni-bielefeld.de

Verein zur Förderung ausländischer Studierender: H0-42, T: 106-2482

Westfälisch-Lippische Universitätsgesellschaft Universitätstraße 25, T: 106-67342

juergen.heinrich@uni-bielefeld.de

Zentrale Studienberatung (ZSB) Uni R5-157, T: 106-3019 / -3018 (Mo-Fr 10-12 Uhr und 13.30-15.30 Uhr)

Fachhochschulen

FH Bielefeld Interaktion 1, 33619 Bielefeld. www.fh-bielefeld.de

mit den Bereichen Ingenieurwissenschaften und Mathematik, Sozialwesen sowie Wirtschaft und Gesundheit, Hochschulbibliothek, Hochschulverwaltung, Datenverarbeitungszentrale, hochschuldidaktische Weiterbildung, der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) und die Fachschaften.

Fachbereich Gestaltung: Lampingstr. 3

Buchhandel

Buchhandlung Bethel: Königsweg 1, T: 1443781

Buchhandlung König in der Kunsthalle: Artur-Ladebeck-Str. 5, T: 3299950 / www.kunsthalle-bielefeld.de

Buchtipp: Meindersstr. 7, T: 9862660

Bücherstube Heepen: Am Teigelhof 2, T: 3044058

Co-LiBri: Carl-Severing-Str. 119, T: 4895696

Die Kronenklauer: Goldbach 27, T: 124111

Exlibris: Windelsbleicher Str. 237, T: 9485154 / www.exlibris-senne.de

Jürker Bücherstube GmbH: Amtsstr. 34, T: 05206 / 2700 / www.ihrre-buechers-tube.de

Clack: Hauptstr. 75, T: 444015

KochKuntz Kochbuchladen: Siegfriedstr. 46, T: 9620277

Thalia: Oberntorwall 23, T: 583060 / www.thalia.de

Welscher: An der Stiftskirche 34, T: 81858 / www.buch-welscher.de

Comics

Comic- und Musikarchiv: Herforder Str. 210, T: 320413

Moderne Zeiten: Schloßhofstr. 73, T: 886175

Roman & Comic Antiquariat: Mühlenstr. 49, T: 61606

Drogen

Anonyme Alkoholiker (incl. Al-Anon): Stapenhorststr. 5, T: 9640696

Drogenberatung e.V. Bielefeld Rezeption August-Schroeder-Str. 3a

33602 Bielefeld

Tel.: 0521- 967800

Fax: 0521- 9678010

Offene Sprechstunden: Di + Mi 13 - 17 Uhr

Do 13 - 19 Uhr

Fr. 9 - 14:30 Uhr

drogenberatung@drobs-bielefeld.de

www.drogenberatung-bielefeld.de

Drogenhilfenzentrum (DHZ):

Borsig Str.13

T: 0521 9678080

e-mail: dhz@drobs-bielefeld.de

Fachstelle für Suchtvorbeugung der Drogenberatung / Partydrogen Ambulanz: Ehlentruper Weg 47, T: 9678060 / www.inmotion-bielefeld.de

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete (Caritas): Turnerstr. 4, T: 9619105

Sozialpsychiatrischer Krisendienst und Drogennotruf: T: 3299285

Sozialtherapeutische Suchtberatungs- und Behandlungsstelle im Ev. Gemeindedienst Schildescher Str. 101, T: 8012748

Trockendock (Alkoholfreier Treffpunkt): Metzer Str. 6, T: 9679836

Gesundheit

AOK Studentenservice, Universitätsstraße 25, T: 911789-0

Medizinischer Dienst der Krankenversicherung, Herbert Hinndahl Str. 23, T: 32904-0

Unabhängige Patientenberatung Breite Straße 8, T: 133561

Techniker Krankenkasse, Walter-Rathenau-Str. 33, T: 0800 285 85 85

Umzüge

Europcar Autovermietung, Eckendorfer Straße 34, T: 529940

Tim's Leihwagen, Walther-Rathenau-Straße 77, T: 64050

Kunst & Co.

auto-kultur-werkstatt & treppenhausgalerie: Elke Werneburg, T: 5214528 / www.herr-story.de

Beaugrand Kulturkonzepte: T:56032932 / www.beaugrand-kulturkonzepte.de

Bielefelder Bauernhausmuseum: Dornberger Str. 82, T: 5218550 / www.bielefelder-bauernhausmuseum.de

Feuerwehr-Museum: Am Stadtholz 18, T: 512301 / www.feuerwehr-museen.de

IRGENDWAS FALSCH?

DATEN GEÄNDERT?

UNS BITTE SAGEN!

PER MAIL AN

INFO@ULTIMO-BIELEFELD.DE

Politik

Heimatmuseum Dornberg: Dornberger Str. 523, T: 10 51 34

Historisches Museum: Ravensberger Park 2, T: 513635 / www.historisches-museum-bielefeld.de

Krankenhausmuseum Bielefeld e.V.: Teutoburger Str. 50, T: 5812267 / www.krankenhausmuseum-bielefeld.de

Kunsthalle Bielefeld: Artur Ladebeck Str. 5, T: 3299950-0 / www.kunsthalle-bielefeld.de

Museum Huelsmann - Kunstgewerbesammlung: Ravensberger Park 3, T: 5137-67/ www.museumhuelsmann.de

Museum Waldhof: Welle 61, T: 178806 / www.bielefelder-kunstverein.de

MuseumWäschefabrik: Viktoriastr. 48a, T: 60464 / www.museum-waeschefabrik.de

Naturkundemuseum Spiegelshof: Kreuzstr. 20, T: 516734

Pädagogisches Museum der Universität Bielefeld: Universitätsstr. 25, T: 106-4288

Maas.
natürlich leben...

Ökologische Mode -
fair produziert

Schöne Geschenkideen

Katalog bestellen
0800/0701200 oder
www.maas-natur.de



MÜNSTER | Windthorststraße 31 | 48143 Münster | BIELEFELD | Obernstraße 51 | 33602 Bielefeld
GÜTERSLOH | Werner-von-Siemens-Straße 2 | 33334 Gütersloh | www.maas-natur.de